

# Verzeichnis der Archivalien im Otto-Basler-Nachlass

## Schachtel "Schriften Otto Basler"

Bestandsaufnahme vom 29.10. und 05.11.2019

Tilia Möhring

Inhalt:

Mappe "Sammlung meiner größeren Beiträge zu Meyers Kleinem Lexikon 9. Aufl.", darin: Konvolut loser Seiten (3 insg.) unterschiedlichen Formats, Ausschnitte eines Lexikons, Markierung der Artikel "Deutsche Mundarten" und "Deutsche Sprache", beide in roter Tinte handschriftlich bezeichnet "Basler"; Druckfahne des Artikels "Lautverschiebung" mit handschriftlichen Korrekturen in grüner Tinte.

Konvolut loser Seiten (17 insg.), unterschiedliche Trägerpapiere gleichen Formats, Manuskript "Kölsch", tlw. paginiert: S. 1-13.

Typoskript "Bayerischer Rundfunk Schulfunk Sendung: Montag, 6.10.1958//Sendungen zum Deutschunterricht – Kölsch –", 7 Seiten, geheftet, nach Titelblatt paginiert: S. 1-6.

Typoskript "Bayerischer Rundfunk Schulfunk Sendung: Montag, 8.12.1958//Sendungen zum Deutschunterricht – Spiel und Sprache –", 8 Seiten, geheftet, nach Titelblatt paginiert: S. 1-7.

2 identische Exemplare des Typoskript "Bayerischer Rundfunk Schulfunk Sendung: Montag, 4.5.1959//Sendungen zum Deutschunterricht – 15 min. – Wortgeographie –", je 8 Seiten, geheftet, nach Titelblatt paginiert: S. 1-7.

Konvolut loser Seiten (10 insg.), Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen und Korrekturen "Vom Laut zum Wort.", tlw. paginiert: S. 2-3, S. 2-5, tlw. doppelte Ausfertigung einzelner Seiten.

1 Seite Typoskript, Schreiben des Lotar Trautmann (Abteilung Schulfunk des Bayerischen Rundfunks) an O. B. vom 05.02.1959 "Sehr geehrter Herr Professor! Sie hatten uns für die Sonderreihe zum Deutschunterricht", handschriftlich unterzeichnet.

Konvolut loser Seiten (5 insg.), Typoskript, handschriftlich bezeichnet "Porzig: Wunder der Sprache. S 166 ff. (Sammlung Dalp)", paginiert: S. 1-5.

Typoskript "Bayerischer Rundfunk – Schulfunk – Sendezeiten: Montag, den 2. Dezember 1957 [...]//Sendungen zum Deutschunterricht – Bairischer Mundart –", 8 Seiten, geheftet, nach Titelblatt paginiert: S. 1-7, blauer Stempel "Copyright".

Typoskript "Bayerischer Rundfunk – Schulfunk – Sendezeiten: Montag, den 24. Februar 1958 [...]//Sendungen zum Deutschunterricht – Schlesische Mundart –", 10 Seiten, geheftet, nach Titelblatt paginiert: S. 1-9, blauer Stempel "Copyright".

Typoskript "Bayerischer Rundfunk Schulfunk Sendung: Montag, 15.9.1958//Sendungen zum Deutschunterricht –Vom Laut zum Wort–", 7 Seiten geheftet, nach Titelblatt paginiert: S. 1-6.

Kanzleibogen, handschriftlich bezeichnet "Otto Basler Bibliographie".

1 Seite Typoskript, Schreiben des Friedrich Wachsmuth (Alterspräsident des Vertretertags "des Verbandes der nicht-amtierenden (amtsverdrängten) Hochschullehrer") an Prof. Dr. Heimpel vom 12.09.1953 "Ew. Magnifizienz!", handschriftlich bezeichnet "ein. 7.10.53// Tübingen, Am Apfelberg 20".

Broschür "Die Bayerische Schule", 6. Jg. Nr. 10 vom 20.05.1953, 8 Seiten, paginiert: S. 173-188.

Konvolut loser Seiten (13 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen, Schreiben des Wolfgang Forster an O. B. vom 17.02.1958 (1 Seite) mit anhängendem Typoskript "Sonderbare Ereignisse aus meinem Leben" (12 Seiten), tlw. paginiert: S. 23-33.

Konvolut loser Seiten (8 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen, Schreiben des Wolfgang Forster an die Verwaltung der Universität München vom 16.09.1957 (1 Seite) mit anhängendem Typoskript "Sonderbare Lebensereignisse" (7 Seiten), tlw. paginiert: S. 3-12.

Konvolut loser Seiten (5 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen, Schreiben des Wolfgang Forster an O. B. vom 12.04.1958 (1 Seite) mit anhängendem Typoskript "Eine lange Unterrichtsstunde als Lebensretterin" (4 Seiten), paginiert: S. 17-20, S. 16-13.

Konvolut loser Seiten (34 insg.), zur Inventarisierung geheftet, 34 Abzüge des Typoskripts "Ein Beispiel zur Kunst des Übertragens//Voyage".

2 Seiten, geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen "etwa aus dem abgeklärten Chronikbericht der Beleg".

1 Seite, Typoskript "Ein Beispiel zur Kunst des Übertragens//Voyage", identisch mit s. o.

Konvolut loser Seiten (17 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Manuskript in schwarzer Tinte "Heldensage", paginiert: S. 1-17, blauer Stempel "phil. Otto Basler Berlin-Steglitz Menckenstr. 5".

1 Seite, handschriftlich bezeichnet "Grösse einer Kante des Kulturatlas (Satzspiegel)", gefalzt.

2 Seiten unterschiedlichen Formats, geheftet, Manuskript in schwarzer Tinte, in roter Tinte bezeichnet "Eigentliche Wielandszene", gefalzt.

Konvolut loser Seiten unterschiedlichen, kleinen Formats (6 insg.), zur Inventarisierung geheftet, handschriftliche Notizen in schwarzer und roter Tinte.

1 Seite, handschriftliche Notizen in schwarzer Tinte, mit Bleistift bezeichnet "nicht absetzen".

Konvolut loser Seiten (2 insg.), zur Inventarisierung geheftet, handschriftliche Notizen in schwarzer Tinte "Dietrich v. Bern > Liebingsheld", Wasserfleck.

1 großformatiger Bogen, mehrfach gefalzt, handschriftliche Tabelle, bezeichnet "Althochdeutsche Literatur: II Zeittafel".

1 Seite, kleinformatig, handschriftliche Notizen "Bild 5".

Konvolut loser Seiten (8 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen "Schrifttum", handschriftlich datiert "1947", handschriftlich paginiert: S. 13-20.

Konvolut loser Seiten (8 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Typoskript "Schrifttum" s. o., handschriftlich datiert "3.5.47", paginiert: S. 13-20.

4 Seiten, geheftet, Abzug des Typoskripts "Zusammenstellung der Veröffentlichungen seit 1923" mit handschriftlichen Korrekturen, handschriftlich bezeichnet "für den amerikan. Fragebogen 16.8.45", blauer Stempel "Dr. phil. Otto Basler München 8".

Konvolut loser Seiten (6 insg.), Typoskript, handschriftlich bezeichnet "Abschrift aus „Fragebogen“".

Konvolut loser Seiten (3 insg.), Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen und Anmerkungen "Modewort", handschriftlich unterzeichnet und datiert am 28.02.1932.

1 Seite, Typoskript, Schreiben des F. A. Brockhaus an O. B. vom 02.04.1932 "Hochgeehrter Herr! Ihrer Karte vom 25. v. M. entnahm ich gern", handschriftlich unterzeichnet.

Postkarte, Typoskript, Schreiben eines Vertreters der Deutschen Rundschau an O. B. vom 21.12.1931 "Sehr geehrter Herr Doktor! Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 14. cr.", handschriftlich unterzeichnet.

1 Seite, Typoskript, Schreiben eines Vertreters der Deutschen Rundschau an O. B. vom 10.12.1931 "Sehr geehrter Herr Doktor! Sie hatten uns s. Zt. Einen Artikel über „Das Leben des Schlagwortes“ zugesagt.", handschriftlich unterzeichnet, handschriftliche Anmerkungen.

Konvolut loser Seiten (3 insg.), Typoskript auf grünlichem Papier "De. Basler. Schlagwort /seit dem 18. Jahrh./", tlw. paginiert: S. 2-3.

1 Seite, handschriftliche Notizen "Er erwarte Koch am Sa morgen 9 Uhr".

Konvolut loser Seiten (9 insg.) unterschiedlichen, kleinen Formats, zur Inventarisierung geheftet, handschriftliche Notizen, zuoberst "Maria am Gestade ist".

Konvolut loser Seiten (4 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Typoskript, handschriftlich bezeichnet "Gemeiner, Carl Theodor: Der Regensburg. Chronik III. Bd.".

1 Seite, Kopie aus einem Buch "Weltliches und geistliches Drama", handschriftliche Anmerkung in blauer Tinte.

Konvolut loser Seiten (28 insg.), zur Inventarisierung geheftet, Abzug des Typoskripts "Das Eindringen angloamerikanischer Fremdwörter in die deutsche Sprache seit Ende des 2. Weltkrieges", nach erster Seite paginiert: S. 2-.

Konvolut loser Seiten (19 insg.), Typoskript "Die diplomatischen Beziehungen zwischen Konstantinopel und Kairo zu Beginn des 14. Jahrhunderts im Rahmen der Auseinandersetzung Byzanz-Islam", tlw. paginiert: S. II-III, S. 3-16.

2 Seiten, geheftet, Typoskript "Homer Ilias (Übers. Von Thassilo von Scheffer)"; davon 39 weitere identische Exemplare.

1 Seite, Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen "Germania//Vierteljahresschrift für Deutsche Altertumskunde//Nachträge und Berichtigungen".

Konvolut loser Seiten (4 insg.), Druckfahnen "bereits zu spät. Das deutsche Volk und die öffentliche Meinung standen auf seiten Luthers", paginiert: S. 189-192.

16 Seiten, geheftet, Druckfahnen "findet sich in Ulrich Tenglers „Laienspiegel“ von 1511: wieder thront der König", paginiert: S. 209-224, bezeichnet "Karl Hiersemann Verlag, Leipzig Schottenloehner, Kulturgeschichte des Buches 1. Autorkorrektur Fahnen 209-224 7.4.1943".

16 Seiten, geheftet, Druckfahnen "Schätze wünschte, auf Drucklegung des Kataloges drang und überraschend", paginiert: S. 225-240, bezeichnet "Karl Hiersemann Verlag, Leipzig Schottenloehner, Kulturgeschichte des Buches 1. Autorkorrektur Fahnen 225-240 8.4.1943".

1 Seite, Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen, handschriftlich bezeichnet "Rauhut, Frans: Selbstdarstellung bei dem ältesten Trubador [Wilhelm]"; davon 2 weitere Exemplare ohne Anmerkungen.

1 Seite, handschriftliche Notizen in blauer Tinte "Obermann Paul S. 70 f."

1 Seite, auf größeres Papier aufgezugene Typoskripte mit handschriftlichen Anmerkungen "Her Heinrich von Morunge".

3 Seiten, geheftet, tlw. auf größeres Papier aufgezugene Typoskript(e) mit handschriftlichen Anmerkungen "Her Reinmar von Zweter".

1 Seite, kleinformatig, Typoskript "Lösung des Räthsels in Idunna und Hermode 1816. Nr.I"; davon 20 weitere Abzüge etwas unterschiedlichen Formats.

5 Seiten etwas unterschiedlichen, kleinen Formats, geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen "Heinrich von Morungen".

2 Seiten unterschiedlichen Formats, geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen "Lösung des Räthsels in Idunna und Hermode 1816. Nr.I".

Kanzleibogen (Zeitschriftendoppelseite), unbezeichnet, darin:

- 3 Seiten, geheftet, Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen "Rath. Nach Reinmarn dem Alten"; sowie:
- 1 Seite, Typoskript "Rath. Nach Reinmarn dem Alten" s. o., davon 20 weitere identische Abzüge.

Kanzleibogen (Doppelseite "Hoesch Aktiengesellschaft"), handschriftlich bezeichnet.

1 Seite, kleinformatig, Typoskript "Fahrt//Märzhimmel, du, mit deinen Wolkenschwänen"; davon 34 weitere Abzüge tlw. etwas unterschiedlichen Formats.

1 Seite, handschriftliche Notizen "12.00", gefalzt; darin einliegend:

- Belegzettel, Zeitungsmeldung auf Trägerpapier aufgezogen, rote Markierung des Namens „Zimmermann", Datumsstempel vom 10.11.1961, blauer Stempel "Stuttgarter Ztg."; sowie:
- 1 Seite, kleinformatig, orangefarbenes Bestellformular der Universitätsbibliothek Freiburg i. Br., sowie:
- 1 Seite, kleinformatig, handschriftliche Notizen "Zur Kunst des Übertragens".

1 Seite, kleinformatig, Typoskript "Fahrt//Leichter Himmel des März, an dem die Wolken fliehen"; davon 34 weitere Abzüge tlw. etwas unterschiedlichen Formats.

Konvolut loser Seiten (8 insg.), Typoskript, Schreiben O. B.s vom 05.07.1954 "Hochverehrter Herr Kollege, es ist mir peinlich", nach der ersten Seite paginiert: S. 2-8.

2 Seiten, geheftet, Typoskript "Stichwort: Seebruck//Sumers tanzliet"; davon ein weiteres identisches Exemplar.

Postkarte, Typoskript, Schreiben des M. San Nicolò an O. B. vom 11.07.1954 "Vielen Dank für Ihre frdl. Schreiben und die sehr ausführliche Würdigung", handschriftlich unterzeichnet.

1 Seite, kleinformatig, Typoskript, Schreiben des F. Dölger vom 14.07.1954 "Anbei gebe ich Ihre überaus aufschlussreiche „Untrrsuchung“", handschriftlich unterzeichnet, angeheftet:

- 2 Seiten, geheftetes Typoskript "Sumers tanzliet"; sowie:
- 8 Seiten, geheftetes Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen, Schreiben O. B.s "es ist mir peinlich, und nur auf Ihren unmittelbaren Wunsch hin äussere ich mich zu dem „Gedicht“", nach der ersten Seite paginiert: S. 2-8.

Konvolut gehefteter Blätter unterschiedlichen Formats (14 insg.), Typoskripte und handschriftliche Notizen, zuoberst: 1 Seite, Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen "Einladung zur Fakultäts-Sitzung auf Freitag, den 21. Mai 1954", einfach gefalzt.

10 Seiten, tlw. beidseitig beschrieben, geheftet, handschriftlicher Briefentwurf "Hochverehrter Herr Kollege, es ist mir peinlich, u. nur auf Ihren unmittelbaren Wunsch", paginiert: S. 1-17.

Blauer Aktendeckel, handschriftlich bezeichnet "Unterlagen zu Geb. Grimm", darin:

- 1 Seite, kleinformatig, handschriftliche bibliographische Notizen "Jakob Grimm Elsass"; sowie:
- Blauer Aktendeckel, handschriftlich bezeichnet "J. Grimm", darin:
  - 1 Seite, Drucksache "Brüder Grimm Gedenken 1963", einfach gefalzt, Werbebroschüre der Elwertschen Universitätsbuchhandlung Marburg für Sammelband; sowie:
  - 1 Seite, Zeitungsausschnitt mit roten Markierungen, S. 10 der Stuttgarter Zeitung Nr. 216 vom 18.09.1963; sowie:
  - 1 Seite, kleinformatig, Typoskript, Schreiben der Anwaltskanzlei Dreyer/Moppert an O. B. vom 03.03.1964 "Ich frage höflich nach dem Stand der Sache an", handschriftlich unterzeichnet; sowie:
  - 1 Seite Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen, Schreiben von Dr. Hanel, Universitätsbibliothek Göttingen an O. B. vom 19.02.1964 "Auf Ihre Anfrage vom 12.2. muß ich Ihnen leider mitteilen", handschriftlich unterzeichnet; sowie:
  - Konvolut loser Seiten (2 insg.), handschriftliche Notizen in Bleistift mit Durchstreichungen in blauer Tinte "I Biographisches", paginiert S. 1-2; sowie
  - 1 Seite, kleinformatig, orangefarbener Bestellschein der Universitätsbibliothek Freiburg/Br., handschriftliche Notiz "Schlegels Kritik"; sowie:
  - Konvolut loser Seiten (2 insg.), handschriftliche Notizen in Bleistift mit Durchstreichungen in blauer Tinte "Rechtsdaten über 4 1899 RA 1828 Lex Sali[...]"; sowie:
  - Blauer Karton, unbezeichnet.
- 1 Seite, Drucksache "Märchen aus aller Welt", Werbeanzeige des Erich-Röth-Verlags Kassel, davon 19 weitere Exemplare; sowie:
- 1 Seite, Typoskript, Schreiben des Siegfried Schmitz, Winkler-Verlag München an O. B. vom 25.10.1963 "Haben Sie besten Dank für Ihre freundliches Schreiben", handschriftlich unterzeichnet; sowie:
- 1 Seite, kleinformatig, handschriftliche bibliographische Notizen in blauer Tinte "Joseph Eiselein"; sowie:
- 1 Seite, kleinformatig, Ausschnitt des Zeitungsartikels "Die Wunderwelt der Gebrüder Grimm", blauer Datumstempel "Stuttgarter Ztg. 28.11.53"; sowie:
- Konvolut loser Seiten (3 insg.), kleinformatig, handschriftliche bibliographische Notizen.

Braunes Heft, kleinformatig, bezeichnet "Schreibheft No. 9. Englische Schrift V. Schuljahr", handschriftlich bezeichnet "Ep. o. V. VI. T. B. 12".

Braunes Heft, kleinformatig, bezeichnet "Schreibheft No. 9. Englische Schrift V. Schuljahr", handschriftlich bezeichnet "Supplementum zu D. L. d. XVI. BI Eov. I, Br 9 Br 33"; darin: loser Streifen Papier als Seitenmarker.

Blaues Heft, kleinformatig, bezeichnet "Schreibheft No. 3. Deutsche Schrift IV. Schuljahr", handschriftlich bezeichnet "Eov I, Br 1. Br 21."

Blaues Heft, kleinformatig, bezeichnet "Schreibheft No. 3. Deutsche Schrift IV. Schuljahr", handschriftlich bezeichnet "Obscuri Viri".

Blaues Heft, kleinformatig, bezeichnet "Schreibheft No. 2. Deutsche Schrift III. Schuljahr", handschriftlich bezeichnet "Supplement zu Erasmus".

Blaues Heft, kleinformatig, bezeichnet "Schreibheft No. 8. Englische Schrift IV. Schuljahr", handschriftlich bezeichnet "Supplemetum zur Muruer".

Blaues Heft, kleinformatig, bezeichnet "Schreibheft No. 8. Englische Schrift IV. Schuljahr", handschriftlich bezeichnet "Supplemet zu Ulrich v. Hutten".

Konvolut loser Seiten (38 insg.), die ersten 3 geheftet, in handschriftlich mit "Handwerk" bezeichneten Papierstreifen gefasst, Typoskript, "Zils, w., Bayerisches Handwerk in seinen alten Zunftordnungen", gelocht.

Doppelbogen, großformatig, bezeichnet "Legenda aurea und Väterbuch Erich Thiel", darin: 10 großformatige Doppelbögen, handschriftliche Aufzeichnungen in schwarzer Tinte, beidseitig beschrieben, paginiert: S. 41-80.

Konvolut loser Seiten (22 insg.), Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen "Hermann Aubin. Von Forschung und Vermächtnis eines Historikers", nach der ersten Seite paginiert: S. 2, S. 36-44, 48-53, 99, 56-57, 55, 54.

Kanzleibogen, bezeichnet "Die Neuerscheinungen Herbst 1964", handschriftlich bezeichnet "Histor. Kom.", darin: Konvolut loser Seiten (31 insg.), Typoskript "Vorberichte der Herren Abteilungsleiter für die Jahresversammlung der Historischen Kommission am 19. Und 20. April 1968", nach der ersten Seite paginiert: S. 2-31, die ersten 21 Seiten geheftet.

Konvolut loser Seiten (3 insg.), Typoskript "184. Bairischer Teilungsvertrag. 4. VIII. 1329", handschriftliche Anmerkung auf der obersten Seite "Urkunde zur Geschichte der Territorialverfassung", nach der ersten Seite paginiert: S. 2-3, gelocht.

Konvolut loser Seiten (23 insg.), kleinformatig, handschriftliche Aufzeichnungen in blauer Tinte "zum Problem der „Hüttekinder“".

Konvolut loser Seiten (2 insg.), handschriftliche Notizen in Bleistift und blauer Tinte "Beiträge zur Anthropologie und Urgeschichte Bayerns", rote Markierungen, gelocht.

1 Bogen, großformatig, Drucksache, historische Landkarte Deutschlands, zweimal gefalzt.

1 Bogen, großformatig, Karton "Plan Ritning", fünfmal gefalzt.

1 Bogen, Drucksache, Landkarte Bayerns mit handschriftlichen Eintragungen zur alltagsprachlichen Verwendung des Begriffs "Maulwurf", dreimal gefalzt.

6 Seiten, geheftete, Drucksache "Schwerpunktbildung in der Fütterung und im Futtermittelgeschäft", blauer Eingangsstempel "Raiffeisenkasse Zell-Weierbach 11. Aug. 1966", nach der ersten Seite paginiert S. 2-6.

14 Seiten, geheftet, Typoskript, Schreiben von Müller, Alemannisches Institut, vom 08.12.1969 "Betrifft: Protokoll der Sitzung vom 30. Mai 1969", nach der ersten Seite paginiert: S. 2-25.

Kanzleibogen, handschriftlich bezeichnet "Langendörfer, K.: Über die Heimat Hartmanns von Aue".

1 Seite, rotes Papier, Drucksache "Carte de la Suisse romande", einfach gefalzt.

1 Bogen, großformatig, Drucksache, historische Landkarte Deutschlands, zweimal gefalzt (s. o.).

Konvolut loser Seiten (8 insg.), kleinformatig, Typoskript mit handschriftlichen Korrekturen "chunich Luedweich ein hof gein Chölen in die stat", paginiert: S. 5-8, o. Pag., 2-4.

Konvolut loser Seiten (219 insg.), Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen "Die oberfränkische Korbwarenindustrie", gelocht, tlw. (auch handschriftlich) in kürzeren Strecken paginiert.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Abraham a Sancta Clara", unterzeichnet O. B.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache "Das Ergebnis des Duden-Preisausschreibens", handschriftlich in roter Tinte bezeichnet "x 4392", einfach gefalzt.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache "Die deutsche Grammatik von Karl dem Großen bis Konrad Duden", davon ein zweites Exemplar, Falzspur.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache "Von Martin Luther bis Konrad Duden", unterzeichnet "Dr. B.", Falzspur.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache "Der große Duden – das deutsche Wörterbuch", Falzspur.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache "Das neue deutsche Stilwörterbuch", Falzspur.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Nicklas, Friedrich: Untersuchung über Stil und Geschichte des Deutschen Tageliedes", unterzeichnet O. B.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Golther, Wolfgang: Parzival in der deutschen Literatur", unterzeichnet O. B.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Bojungam Klaudius: Mittelalterliche Nibelungensage und Nibelungendichtung", unterzeichnet O. B.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Golther, Wolfgang: Tristan und Isolde", unterzeichnet O. B., handschriftliche Notiz "Literar. Handweiser 1929".

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Prause, Karl: Deutsche Grußformeln in neuhochdeutscher Zeit", unterzeichnet O. B.



1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Neun neue Predigten von Abraham a Sancta Clara", unterzeichnet O. B.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Tschirch, Fritz: Der Altonaer „Joseph“, Goethes angebliche Jugendliturgie", unterzeichnet O. B.

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Fahrner, Rudolf: Wortsinn und Wortschöpfung bei Meister Eckehart", unterzeichnet O. B., handschriftliche Notiz "Literar. Handweiser 1929/1930".

1 Seite, kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Goldschmidt, Rudolf K.: Heidelberg als Stoff und Motiv der deutschen Dichtung", unterzeichnet O. B., handschriftliche Notiz "Literar. Handweiser 1929/1930", rote Markierung.

Konvolut loser Seiten (2 insg.), kleinformatig, Drucksache (Rezension?) "Vollmer, Hans: Materialien zur Bibelgeschichte und religiösen Volkskunde des Mittelalters", unterzeichnet O. B.